

Leer ist für viele eine Reise wert

REFERAT Fünf Schülerinnen haben sich in der Stadt einmal umgehört

Hafen und Fußgängerzone mögen die Menschen gerne. Das Hallenbad könnte aber besser sein, finden sie.

LEER / JK - Leer ist eine Reise wert – das haben jetzt fünf Viertklässlerinnen der Grundschule Logabirum erfahren, als sie mit Fragebögen und Stiften ausgerüstet Passanten in der Stadt Leer befragten. Zum Referatsthema „Mein Heimatort Leer“ hatten Jantje Bartels (9), Eske Freeseemann (9), Marie-Luise Lücht (10), Santje Nuken (10) und Nora Schröder (10) die Befragung geplant und durchgeführt.

Dass Leer freundliche Bewohner und Besucher hat, stellten die Schülerinnen schon daran fest, dass sich von 20 angesprochenen Personen 16 Zeit für die Befragung – Reporter nennen das Interview – nahmen. „Die Umfrage hat viel Spaß gemacht“, sagten die Mädchen nach ihrer Rückkehr.

In der Schule haben sie die Informationen ausgewertet. Dabei kam heraus: Warum die Leute in Leer leben,



Santje (von links), Nora, Jantje, Eske und Marie-Luise haben Passanten in der Innenstadt von Leer interviewt.

BILD: WOLTERS

hat verschiedene Gründe. Die Passanten nannten zum Beispiel Schule, Beruf, Essen,

Einkaufsmöglichkeiten oder weil man dort gut spazieren gehen kann, als Grund. Be-

sonders schön fanden die Befragten den Hafen, die Fußgängerzone, die Altstadt und die Gemütlichkeit. Verbesserungswünsche hatten sie beim Hallenbad, aber auch Verkehrswege, freies Parken und Bahnübergänge wurden angesprochen.

Insgesamt waren sich aber alle einig: Leer ist schön und eine Reise wert. Für ihr Interview, die Auswertung und ihren Vortrag haben die Schülerinnen übrigens eine eins bekommen, wie Klassenlehrerin Regina Kubin verraten hat.